

Protokoll der GF-Sitzung vom 02.05.2012

<p>Anwesende: Jessica Rupf (GF Soziales), Felix Walter (GF Finanzen), Janin Volkmann (GF Öffentlichkeitsarbeit), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Johanna Kruner (GF Lehre und Studium), Daniela Mathes, Jennifer Krampitz, Laura Piotrowski, Tobias grundmann (Rf Kultur)</p> <p>Protokoll: Janin Volkmann, Johanna Kruner, Andreas Spranger</p> <p>Beginn: 18:30 Uhr</p> <p>Ende: 21:07 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Antrag auf Anerkennung HSG Arbeiterkind Sind ca. 13 Mitglieder, die sich einmal die Woche treffen. Gehen zum Teil an Schulen und helfen den Schülern in den Studienalltag reinzufinden. Bieten einen Ersti-Workshop an, in dem sie schon einmal Szenarien des Studialltags durchgehen und Problem lösen werden. Entscheidungsfindung ist basis-demokratisch. Ohne Gegenrede anerkannt</p> <p>2. Finanzanträge</p> <p>a) Ref PoB Das Referat Politische Bildung möchte eine Lesereihe zu den Themen „Gedenkpolitik“, „Antiziganistische Zustände“ und „Karl Pfeifer“ machen am 5., 12. und 17. Juni machen. Sie beantragen dafür 300 Euro für die Honorierung der Referenten. Sie erwarten ca. 50 Teilnehmer. Ohne Gegenrede genehmigt</p> <p>b) Janin Volkmann (von Andreas protokolliert) Über 500 Euro für den Erwerb von nachhaltigen StuRa-Kugelschreibern. Diese sollen aus Holz bestehen. „Es sind sehr schöne Stifte.“ (Janin) Es sei demnächst Unitag, weswegen die Stifte auch schon da sein sollten, entsprechend ist auch nicht sicher zu gehen, dass dieser Antrag nicht auf der StuRa-Sitzung beschlossen werden kann. Es besteht Dringlichkeit. Felix hat die Angebote gesichtet. Diese Kugelschreiber haben die Eigenschaft, dass die Mine schutzlos ist, und damit eine große Gefahr bestünde, dass diese Stifte schnell kaputt gingen oder schmieren. Janin beantragt nun einen Rahmen in Höhe von 1000 Euro, damit die Bedingungen erfüllt sind. Janin soll dazu aber auch die Angebote, welche sie noch eingesehen hat an die restlichen GF senden. Es gibt eine formale Gegenstimme: 5/0/0 angenommen</p>	

- 3. Dresdner Studententage**
Tobias wünscht sich Unterstützung beim StuRa-Stand am Donnerstag, 25.04., von 11-15 Uhr in der Neuen Mensa.

Andreas übernimmt das Protokoll

- 4. Schweizfahrt**
Durch den begründeten Rückzug von Christian Soyk von der Schweizreise aufgrund der Sachlage Semesterticket und der Verbindlichkeit der Reise, berät die GF darüber Schadensregulierung zu betreiben. Der Platz würde, ob besetzt oder unbesetzt dem StuRa in Rechnung gestellt, weswegen heute die Suche nach einer Ersatzbesetzung gestartet wurde. Die Reise beginnt schon am Donnerstag, weswegen Dringlichkeit besteht. Dennis möchte dafür eine Kommilitonin, Vivian K., aus der Fachrichtung mitnehmen. Es wird gefragt, inwiefern diese Person sich hernach im StuRa u.A. im Referat HoPo engagieren gedenkt. Dennis kann dies nicht garantieren. Die Reise sei zwar namentlich gebucht, jedoch hat auch Dr. Neumann angeregt, diesen Platz zu besetzen! Felix meint, dass er als GF theoretisch an verschiedenen Sitzungen teilnehmen sollte, er jedoch auch quasi Dienstvorgesetzter von Christian sei und ihn, bei Ausfall auch vertreten sollte. Die GF beschließt Dennis Weiß einen Vorschuss von 200 Euro für die Fahrt in die Schweiz zu gewähren, die Quittungen und das Restgeld sind innerhalb von sieben Tagen im Stura einzureichen. Aufgrund des Termins am Freitag ist es Felix nicht möglich an der Schweizfahrt teilzunehmen. Die GF stimmt überein, dass Vivian Klimainsky an der Fahrt als Vertretung des Christian Soyk teilnehmen darf.

Johanna übernimmt das Protokoll.

- 5. Personalbeauftragte/r StellvertreterIn**
Janin benötigt als Personalbeauftragte eine/n StellvertreterIn. Andreas erklärt sich bereit dies zu übernehmen.
- 6. Schlüssel Nicole**
Nicole erhält auf einstimmigen Beschluss der Geschäftsführung gegen die übliche Kautions bei Frau Lippmann und Frau Klaus einen Schlüssel und eine Schließberechtigung.

Andreas übernimmt das Protokoll wieder

- 7. Materialverleih student welcome package**
Das City Management Dresden e.V. fragt an, ob sie den Materialverleih ohne die üblichen Gebühren nutzen zu können. Es wird vorgebracht, dass es nicht zu rechtfertigen sei, dass sie keine Nutzungsgebühren zahlen sollen, die normalen Studenten schon. Dafür soll das Logo des StuRa mit auf den Werbemitteln zu sehen

sein. Die GF beschließt, dass dem City Management Dresden e.V. die Beschallungsanlage und den Rest der angeforderten Materialien zum 10.10.2013 zu reservieren, jedoch nur unter den bestehenden Bedingungen, keines Falls werden die Gebühren weggelassen. Andreas widerspricht dem, da er einer externen Anfrage nicht den aus seiner Sicht bestehenden Vorrang der Studentenschaft nicht einschränken möchte. Um den 10.10.2013 (Bestellungsdatum) werden wahrscheinlich die meisten Erstsemesterveranstaltungen stattfinden.

Die **Entscheidung erging 3/1/1**, und ist somit angenommen.

8. Kauttionen

Es bedarf eine formalen Änderung der Homepage bzgl. der Höchstkauttion bei Biertischgarnituren auf 100 Euro begrenzt, die Menge der Garnituren hat sich erhöht, weswegen die Bitte an die GF getragen wurde. Mit **3/2/0** Stimmen wird die Kauttion auf 180 Euro festgesetzt.

9. Die Problemlage rund um MdL Geert Mackenroth

Felix hat an die Rechtsangelegenheiten und an andere Mitglieder aus dem Rektorat, der Innenrevision und Herrn Herber, dem Datenschutzbeauftragten der TU, bzgl. des Verhaltens des StuRa der TU Dresden mit den Kleinen Anfragen des MdL Mackenroth, eine Gesprächseinladung versandt. Die Rechtsangelegenheiten möchte nun in einem Gespräch den Sachverhalt aus Sicht der Studenten erfahren. Die bisherigen Kommunikationsschwierigkeiten gegeben, die es auszumerzen gilt.

Mit dem letzten Schreiben der Universitätsleitung vom 18.4.2013, welches eine schriftliche Stellungnahme durch die Studentenschaft auf den 24.4.2013 befristet hat, möchte Felix auf ein früheres Schreiben an die Universitätsleitung und die Innenrevision verweisen.

Johanna übernimmt das Protokoll.

10. Sondersitzung Senat Mittwoch, den 24.04.2013

Am 24.04. 10 Uhr findet eine Sondersitzung des Senats statt, die sich mit den Problem SAP und den an die Einführung geknüpften Krisenmanagement beschäftigen wird. Normalerweise kann der StuRa auf sein Recht verzichten, mit beratender Stimme anwesend zu sein. Da sich jedoch vermehrt Studierende bei uns beschweren, dass ihnen kein Gehalt ausgezahlt wird. Dieses Recht steht uns nach §25/3 zu, wenn kein Mitglied des Senats gleichzeitig Mitglied des StuRa ist.

Die GF entsendet Andreas für die Sitzung vom 24.04. in den Senat.

11. Lothar König

Janin schreibt einen Entwurf zu Veranstaltungen zum Prozess von L. König.

12. Strukturierung Verteiler

Jessica liest Email von Matthias vor.

Janin ist dafür, ist aber auch dafür, dass es einen Aushang mit den aktuellen Verteilernamen o.ä. Gibt.

Die GF spricht sich dafür aus und würde das ganze gern noch visualisieren.

13. Härtefälle

BK 368/01/2013 ohne Gegenrede genehmigt

BK 367/01/2013 ohne Gegenrede genehmigt

BK 366/01/2013 ohne Gegenrede genehmigt

BK 365/01/2013 ohne Gegenrede genehmigt